



LEADER Infobrief

Südliches
Paderborner
LAND

Informationen und Neuigkeiten aus der LEADER-Region Südliches Paderborner Land - Ostern 2018

Neue und vertraute Projekte bei der 8. LAG

Bei der 8. LAG Sitzung am 28. Februar im Spanckenhof in Bad Wünnenberg wurden 4 Projekte neu beschlossen und das Projekt zum Wiederaufbau der Grantmühle bestätigt.

Projekt „Grantmühle“



Der Edelkrebs...



- .. ist vom Aussterben bedroht (Rote Liste 1).
- .. hat in der oberen Sauer und Nebengewässern eines seiner letzten autochthonen Vorkommen in NRW.
- .. wird dort **ausschließlich** durch amerikanische Flusskrebse und die Krebspest bedroht.
- .. ist zum langfristigen Überleben auf umfassende Schutzmaßnahmen angewiesen.



Alt und Gesund !

Allergenarme Äpfel und Apfelbäume
aus der GfN-LandObstWerkstatt



2 Projekte
„Dorfgemeinschaftshäuser“

Mit diesen Projekten stellt die LEADER-Region erneut die große Bandbreite der Projektideen eindrucksvoll unter Beweis. Von Historie bis Gegenwart, vom Naturschutz bis zum Bürgerhaus, die Projekte werden das Leben auf dem Land für alle lebenswerter machen. Die beschlossenen Projekte zusammen haben ein Projektvolumen von über 800.000 €, bei einer LEADER-Förderung von ca. 530.000€!

>> Was möchten Sie machen? Neue Idee oder (re-) aktivieren eines Projektes? → Kontaktieren Sie uns!

Liebe Mitglieder, Freunde
und Partner des Südlichen
Paderborner Landes e.V.,

wir wünschen Ihnen
und Ihren Familien
„Frohe Ostern“ !



Neues aus der Landesarbeitsgemeinschaft (ARGE) der LEADER- und Vital- Regionen

Die Sprecher der LEADER- und Vitalregionen waren auf Einladung von Dr. Patricia Peill zu einem Arbeitsgespräch zu Gast im Landtag von NRW. Es ging um die Zukunft der Förderprogramme in NRW.



>> Bild oben: Die Vertreter der Vorstände und Regionalmanagements der jeweiligen Regierungsbezirke im Landtag in NRW: Unser Vorsitzender B. Schwuchow und Regionalmanager R. Zumbrock vertraten dabei die 4 LEADER- und die 2 Vital-Regionen aus OWL.



>> Links: Die Sprecher der NRW-Regionalmanagements bei einer Arbeitssitzung mit den Themen: LEADER-Projektdatenbank, Richtlinienanpassung 2018, Anforderungen für Prozessverbesserungen, u.a.

Die Fraktionen der NRW-Regierungskoalition haben das Ziel formuliert, den administrativen und bürokratischen Aufwand im Bereich Fördermittelgewinnung zu verringern. Dazu heißt es im Koalitionsvertrag von CDU und FDP für Nordrhein-Westfalen: „Wir wollen gemeinsam mit der EU und dem NRW-Finanzministerium die Förderverfahren vereinfachen und die Fachkompetenz und landesweite Lenkungskraft im Ministerium ausbauen“.

Bei diesem ersten Termin wurde der aktuelle Sachstand der LEADER/VITAL-Programme in NRW durch die ARGE geschildert. Dabei wurde auf den insbesondere für private Akteure hohen administrativen und bürokratischen Aufwand bei der Beantragung und Umsetzung von LEADER- und VITAL-Projekten hingewiesen. Zugleich wurden im Vortrag aber auch Lösungsmöglichkeiten und Ziele dargestellt, wie kurzfristig Verbesserungen umgesetzt und langfristig der bürokratische Aufwand abgebaut werden kann. Helfen soll dazu z.B. auch auf Vorschlag der Landesarbeitsgemeinschaft ein sogenannter „Runder Tisch“ in NRW mit Vertretern des Ministeriums, den Bezirksregierungen, Zahlstellen und den Regionen. In einem konstruktiven Dialog sollen dort weitere Fortschritte beim Abbau von Programmregularien und einem effizienteren Antrags- und Umsetzungsverfahren für Projekte erzielt werden.

>> Fazit: Die Landesregierung sieht die Förderung mit dem Förderbaustein LEADER als Chance für mehr Lebensqualität im ländlichen Raum. Insbesondere die privaten und ehrenamtlichen Akteure im ländlichen Raum sollen weniger Barrieren für die Realisierung ihrer guten Ideen vorfinden und damit die Beantragung von Fördermitteln besser in Anspruch nehmen können.

Die Fraktionen der NRW-Regierungskoalition unterstützen daher die LEADER/VITAL-Regionen bei der Vereinfachung von Regularien und dem Abbau von Bürokratie. Dazu sollen Vertreter der LEADER/VITAL-Landesarbeitsgemeinschaft zu einer weiteren Ausschusssitzung eingeladen werden, um auch anhand von konkreten Beispielen Lösungsmöglichkeiten auf NRW- und EU-Ebene zu erarbeiten.

Der aktuelle KulturTipp für das Südliche Paderborner Land

Eine Auswahl an Tipps für die Ostertage:

Montag, 02. April 2018	15:00 Uhr	Gedenkfeier für die Opfer der SS-Gewalt	Wewelsburg
Dienstag, 03. April 2018	bis 05.04.	Osterferien: "Ach du buntes Ei"	Aatalhaus Bad Wünnenberg
Freitag, 06. April 2018	bis 08.04.	Europa in Büren, 28+1	Büren
Donnerstag, 12. April 2018	19:00 Uhr	Geschichtspolitik als Kulturkampf	Kreismuseum Wewelsburg

>> Der KulturTipp ist auch als Online-Version auf unserer Webseite ,www.leader-spl.eu‘ oder direkt unter ,<https://goo.gl/ynyXaa> ‘ als PDF zum herunterladen verfügbar. Gedruckte Exemplare können beim Regionalmanagement angefordert werden.



Terminvorschau:

- Teilnahme am **KreisFamilienTag**
6. Mai 2018
Bad Wünnenberg
- LAG-Arbeitskreis: 13. Juni 2018
- 9. LAG-Sitzung: 27. oder 28. Juni 2018



Unter dem Motto „Qualität und Vielfalt aus der Region“ ist der beliebte „Regionale Einkaufsführer Südliches Paderborner Land" in zweiter Auflage aktualisiert erschienen. Interessierte und ernährungsbewusste Verbraucherinnen und Verbraucher finden unter den aufgeführten Adressen regionale Anbieter in Ihrer Nähe.

>> Der Regionale Einkaufsführer liegt an vielen Stellen gemeinsam mit dem KulturTipp aus, ist im Büro des Regionalmanagements erhältlich und kann als Online-Version auf unserer neuen Webseite ,www.leader-spl.eu‘ oder direkt unter ,<https://goo.gl/yG5KQi>‘ als PDF zum herunterladen verfügbar.

Impressum | Kontakt

Regionalforum Südliches Paderborner Land e.V.
Leiberger Str. 10 | Spanckenhof
33181 Bad Wünnenberg

Mail: info@suedliches-paderborner-land.de
Web: www.leader-spl.eu
Vereinsregister: VR 2155, Amtsgericht Paderborn
Vorsitzender: Burkhard Schwuchow
Steuernummer: 339/5792/0893

Regionalmanager:
Ralf Zumbrock | Tel.: 02953 / 962291
rz@leader-spl.eu

Uwe Jordan | Tel.: 02953 / 962290
uj@leader-spl.eu

Europäischer Landwirtschaftsfonds für die Entwicklung des ländlichen Raumes:
Hier investiert Europa in die ländlichen Gebiete unter Beteiligung des Landes Nordrhein-Westfalen

